

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Essigsäure 99%**

Überarbeitet am: 28.05.2020

Materialnummer: 6060016

Seite 1 von 11

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Essigsäure 99%

|                             |                       |
|-----------------------------|-----------------------|
| Stoffgruppe:                | Material              |
| REACH Registrierungsnummer: | 01-2119475328-30-XXXX |
| CAS-Nr.:                    | 64-19-7               |
| Index-Nr.:                  | 607-002-00-6          |
| EG-Nr.:                     | 200-580-7             |

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Laborchemikalie, pharmazeutische Produktion

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|             |                            |                          |
|-------------|----------------------------|--------------------------|
| Firmenname: | Gatt-Koller GmbH           |                          |
| Straße:     | Swarovskistrasse 74        |                          |
| Ort:        | A-6067 Absam               |                          |
| Telefon:    | 0043-5223-44216-0          | Telefax: 0043-5223-43216 |
| E-Mail:     | office@gatt-koller         |                          |
| Internet:   | http://www.gatt-koller.com |                          |

**1.4. Notrufnummer:** Vergiftungsinformationszentrale, Tel.: 0043-1-406 4343**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 3

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1A

Gefahrenhinweise:

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Signalwort:** Gefahr**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H226

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

**Sicherheitshinweise**

P210

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P280

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.

P301+P330+P331

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P303+P361+P353

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

P305+P351+P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Essigsäure 99%

Überarbeitet am: 28.05.2020

Materialnummer: 6060016

Seite 2 von 11

P310

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P501

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | Bezeichnung                            |              |                       | Anteil |
|---------|--|--------------|-----------------------|--------|
|         | EG-Nr.                                 | Index-Nr.    | REACH-Nr.             |        |
|         | GHS-Einstufung                         |              |                       |        |
| 64-19-7 | Essigsäure ... %                       |              |                       | 100 %  |
|         | 200-580-7                              | 607-002-00-6 | 01-2119475328-30-XXXX |        |
|         | Flam. Liq. 3, Skin Corr. 1A; H226 H314 |              |                       |        |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

#### Spezifische Konzentrationsgrenzen und M-Faktoren

| CAS-Nr. | EG-Nr.  | Bezeichnung      | Anteil |
|---------|---|------------------|--------|
|         | Spezifische Konzentrationsgrenzen und M-Faktoren  |                  |        |
| 64-19-7 | 200-580-7   | Essigsäure ... % | 100 %  |
|         | Skin Corr. 1A; H314: >= 90 - 100 Skin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Skin Irrit. 2; H315: >= 10 - < 25 Eye Irrit. 2; H319: >= 10 - < 25 |                  |        |

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Ärztliche Behandlung notwendig. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Rat einholen und Erste Hilfe Maßnahmen einleiten.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Polyethylenglykol, anschließend mit viel Wasser. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome: Magenperforation. Sofort Arzt hinzuziehen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizwirkung und Ätzwirkung, Bronchitis, Atemnot, Magenkrämpfe, Übelkeit, Erbrechen, Kreislaufkollaps, Schock  
Gefahr der Hornhauttrübung  
Erblindungsgefahr

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Essigsäure 99%

Überarbeitet am: 28.05.2020

Materialnummer: 6060016

Seite 3 von 11

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### **Geeignete Löschmittel**

Wasser, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Schaum, Löschpulver

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Entzündlich. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Brennbar

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln.

Bei Brand: Entstehung gefährlicher Brandgase und Dämpfe möglich.

Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden: Essigsäure-Dämpfe

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

#### Verfahren

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Gefahrenzone räumen.

Vorgehen nach Notfallplan.

Sachkundige hinzuziehen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Explosionsgefahr.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Nachreinigen.

Kanalisation abdecken. Auffangen, eindeichen und abpumpen.

Materialeinschränkungen beachten.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Essigsäure 99%

Überarbeitet am: 28.05.2020

Materialnummer: 6060016

Seite 4 von 11

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Nur antistatisch ausgerüstetes (funkenfreies) Werkzeug verwenden.

### Weitere Angaben zur Handhabung

Nicht mischen mit: Laugen

Fernhalten von: Oxidationsmittel, Laugen

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Der Fußboden sollte säurebeständig sein.

Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Empfohlene Lagerungstemperatur >15°C

Nur zugelassene Verpackungen (gemäß ADR) verwenden.

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Laborchemikalie, pharmazeutische Produktion

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Grenzwerte für Arbeitsstoffe (MAK/TRK, GKV 2018)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Kategorie    | Herkunft |
|---------|-------------|-----|-------------------|------------------|--------------|----------|
| 64-19-7 | Essigsäure  | 10  | 25                |                  | Tmw (8 h)    | MAK      |
|         |             | 20  | 50                |                  | Momentanwert | MAK      |

#### DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung      |                |         |                      |  |
|--------------------------------|------------------|----------------|---------|----------------------|--|
| DNEL Typ                       |                  | Expositionsweg | Wirkung | Wert                 |  |
| 64-19-7                        | Essigsäure ... % |                |         |                      |  |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                  | inhalativ      | lokal   | 25 mg/m <sup>3</sup> |  |
| Arbeitnehmer DNEL, akut        |                  | inhalativ      | lokal   | 25 mg/m <sup>3</sup> |  |
| Verbraucher DNEL, akut         |                  | inhalativ      | lokal   | 25 mg/m <sup>3</sup> |  |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                  | inhalativ      | lokal   | 25 mg/m <sup>3</sup> |  |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Essigsäure 99%**

Überarbeitet am: 28.05.2020

Materialnummer: 6060016

Seite 5 von 11

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung      | Wert       |
|--------------------------------|------------------|------------|
| Umweltkompartiment             |                  |            |
| 64-19-7                        | Essigsäure ... % |            |
| Süßwasser                      |                  | 3058 mg/l  |
| Meerwasser                     |                  | 305,8 mg/l |
| Süßwassersediment              |                  | 11,36 mg/l |
| Meeressediment                 |                  | 1,135 mg/l |
| Mikroorganismen in Kläranlagen |                  | 30,58 mg/l |
| Boden                          |                  | 470 mg/kg  |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

**Handschutz**

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Geeignetes Material: :Butylkautschuk

Materialstärke : 0,7mm

Durchbruchzeit: <480min

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                      |                      |
|----------------------|----------------------|
| Aggregatzustand:     | Flüssig              |
| Farbe:               | farblos              |
| Geruch:              | stechend             |
| pH-Wert (bei 20 °C): | 1,3 (Wasser :500g/l) |

**Zustandsänderungen**

|                               |            |
|-------------------------------|------------|
| Schmelzpunkt:                 | 16,6 °C    |
| Siedebeginn und Siedebereich: | 116-118 °C |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Essigsäure 99%**

Überarbeitet am: 28.05.2020

Materialnummer: 6060016

Seite 6 von 11

Flammpunkt: 39 °C

**Entzündlichkeit**

Feststoff: nicht anwendbar

Gas: nicht anwendbar

**Explosionsgefahren**

Explosive Eigenschaften: keine

Untere Explosionsgrenze: 4 Vol.-%

Obere Explosionsgrenze: 19,9 Vol.-%

Zündtemperatur: 463 °C

**Selbstentzündungstemperatur**

Feststoff: nicht anwendbar

Gas: nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt

Dampfdruck: 15,4 hPa

(bei 20 °C)

Dichte (bei 20 °C): 1,05 g/cm<sup>3</sup>

Wasserlöslichkeit: 602,9 g/L

(bei 25 °C)

**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln**

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient: -0,17

Dyn. Viskosität: 1,22 mPa·s

(bei 20 °C)

Kin. Viskosität: 1,17 mm<sup>2</sup>/s

(bei 20 °C)

Dampfdichte: nicht bestimmt

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

**9.2. Sonstige Angaben**

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Entzündlich.

Dampf/Luft-Gemische sind bei stärkerer Erwärmung explosionsfähig.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Explosionsgefahr mit:

Perchlorsäure, Wasserstoffperoxid, Kaliumpermanganat, Peroxide, starke Oxidationsmittel, Oleum, Chrom(VI)-oxid.

Entzündungsgefahr/ Entstehung entzündlicher Gase oder Dämpfe mit: Metalle, Zink, Stahl, Magnesium, Eisen.

Es kann entstehen: Wasserstoff.

Heftige Reaktionen möglich mit: starke Laugen, Anhydride, Aldehyde, Alkalihydroxide, Nichtmetall-Halogenide, Ethanolamin, Acetaldehyd, Alkohole, Halogen-Halogenverbindung, Chlorsulfonsäure, Chromschwefelsäure, Kaliumhydroxid, Salpetersäure.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe können mit

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Essigsäure 99%

Überarbeitet am: 28.05.2020

Materialnummer: 6060016

Seite 7 von 11

Luft explosionsfähige Gemische bilden.  
Bei Erwärmung: Entzündungsgefahr

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Basen, Oxidationsmittel  
Verschiedene Metalle.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr. | Bezeichnung      |                 |         |        |         |
|---------|------------------|-----------------|---------|--------|---------|
|         | Expositionsweg   | Dosis           | Spezies | Quelle | Methode |
| 64-19-7 | Essigsäure ... % |                 |         |        |         |
|         | oral             | LD50 3310 mg/kg | Ratte   | GESTIS |         |

#### Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Verursacht schwere Augenschäden.

#### Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sonstige Angaben zu Prüfungen

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]: gesundheitsgefährliche Eigenschaften

#### Allgemeine Bemerkungen

systemische Wirkung: Atemnot, Magenkrämpfe, Schock, Kreislaufkollaps, ,  
Mögliche Folgen: Schädigung von: Nieren  
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten .

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Das Produkt ist nicht: Ökotoxisch.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Essigsäure 99%**

Überarbeitet am: 28.05.2020

Materialnummer: 6060016

Seite 8 von 11

| CAS-Nr. | Bezeichnung              |               |           |         |  |               |
|---------|--------------------------|---------------|-----------|---------|--|---------------|
|         | Aquatische Toxizität     | Dosis         | [h]   [d] | Spezies | Quelle                                     | Methode       |
| 64-19-7 | Essigsäure ... %         |               |           |         |  |               |
|         | Akute Fischtoxizität     | LC50<br>mg/l  | > 300,8   | 96 h    | Oncorhynchus mykiss<br>(Regenbogenforelle) | OECD 203      |
|         | Akute Algentoxizität     | ErC50<br>mg/l | >300,8    | 72 h    | Algen                                      |               |
|         | Akute Crustaceatoxizität | EC50<br>mg/l  | 300,8     | 48 h    | Daphnia magna                              | Janssen et al |
|         | Fischtoxizität           | NOEC<br>mg/l  | 300,8     | 96 d    |  |               |
|         | Algentoxizität           | NOEC<br>mg/l  | 300,8     | 72 d    |  |               |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr. | Bezeichnung                                       |      |    |                               |  |
|---------|---|------|----|-------------------------------|--|
|         | Methode   | Wert | d  | Quelle                        |  |
|         | Bewertung   |      |    |                               |  |
| 64-19-7 | Essigsäure ... %                                  |      |    |                               |  |
|         | Biologischer Abbau                                | 99%  | 30 | OECD 301D/ EEC 92/69/V, C.4-E |  |
|         | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |      |    |                               |  |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

log KOW: -0,17 (pH:7.25°C)

**Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser**

| CAS-Nr. | Bezeichnung      | Log Pow |
|---------|------------------|---------|
| 64-19-7 | Essigsäure ... % | -0,17   |

**12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Henry-Konstante :0,21 pa m<sup>3</sup>/mol bei 25°C**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Essigsäure 99%

Überarbeitet am: 28.05.2020

Materialnummer: 6060016

Seite 9 von 11

## Landtransport (ADR/RID)

**14.1. UN-Nummer:** UN 2789**14.2. Ordnungsgemäße** Eisessig**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 8**14.4. Verpackungsgruppe:** II

Gefahrzettel: 8+3



Klassifizierungscode: CF1

Begrenzte Menge (LQ): 1 L

Freigestellte Menge: E2

Beförderungskategorie: 2

Gefahrnummer: 83

Tunnelbeschränkungscode: D/E

## Binnenschifftransport (ADN)

**14.1. UN-Nummer:** UN 2789**14.2. Ordnungsgemäße** Eisessig**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 8**14.4. Verpackungsgruppe:** II

Gefahrzettel: 8+3



Klassifizierungscode: CF1

Begrenzte Menge (LQ): 1 L

Freigestellte Menge: E2

## Seeschifftransport (IMDG)

**14.1. UN-Nummer:** UN 2789**14.2. Ordnungsgemäße** Acetic acid, glacial**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 8**14.4. Verpackungsgruppe:** II

Gefahrzettel: 8+3



Sondervorschriften: -

Begrenzte Menge (LQ): 1 L

Freigestellte Menge: E2

EmS: F-E, S-C

## Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

**14.1. UN-Nummer:** UN 2789**14.2. Ordnungsgemäße** Acetic acid, glacial**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 8

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Essigsäure 99%**

Überarbeitet am: 28.05.2020

Materialnummer: 6060016

Seite 10 von 11

**14.4. Verpackungsgruppe:**

II

Gefahrzettel:

8+3



|  |       |      |
|--|-------|------|
| Begrenzte Menge (LQ) Passanger:        | 0.5 L |      |
| Passenger LQ:                          | Y840  |      |
| Freigestellte Menge:                   | E2    |      |
| IATA-Verpackungsanweisung - Passanger: |       | 851  |
| IATA-Maximale Menge - Passanger:       |       | 1 L  |
| IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:     |       | 855  |
| IATA-Maximale Menge - Cargo:           |       | 30 L |

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Brennbare Flüssigkeit. stark ätzend.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 100 % (1050 g/l)

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: 100 % (1050 g/l)

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

Wassergefährdungsklasse (D): 1 - schwach wassergefährdend

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Essigsäure 99%**

Überarbeitet am: 28.05.2020

Materialnummer: 6060016

Seite 11 von 11

LD50: Lethal dose, 50%

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

- |      |   |
|------|---|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                 |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                                  |

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.